# Tagungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **107 (2000)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# avantex - Ein Symposium mit besonderen Zielen

***Das avantex Symposium wird parallel zur Fachmesse avantex vom 27. bis 29. November 2000 durchgeführt. Die avantex als weitweit erste Innovations- und Kantaktbörse für die gesamte Bekleidungsprozesskette von der Forschung bis zum Handel fungiert als Impulsgeber für die Textil- und Bekleidungsindustrie und zeigt Möglichkeiten der interdisziplinären Zusammenarbeit auf. Schwerpunkte sind neue Technologien, Zukunfts-Produkte, neue Ideen und innovative Strategien.***

### Hohe Markterwartungen

Die Umsatzerwartungen für Spezialtextilien belaufen sich bis zum Jahr 2005 auf schätzungsweise 1,74 Mrd. USD, mit einer jährlichen Wachstumsrate von 8 bis 9 %. Die derzeitigen Umsätze der europäischen Textil-industrie werden mit 1,15 Mrd. beziffert. Den grössten Anteil haben dabei Elastane mit rund 85 %, gefolgt von Lyocell-Produkten mit etwa 8 % und Laminaten, die zwischen 5 und 6 % erreichen.

### Die Themenblöcke

- Hochtechnologie-Textilien - Chancen und Möglichkeiten
- Neue Fasern und Garne
- Neue HiTech-Stoffe
- HiTech-Bekleidung - Smart Clothes
- Konfektion - Produktionstechnik
- E-commerce
- Neue HiTech-Stoffe für den Wetterschutz
- HiTech-Bekleidung für den Beruf
- Round Table zu den Themen Neuorientierung und stufenübergreifende Zusammenarbeit.

*Informationen: Messe Frankfurt*
*Offizielle Vertretung Schweiz/Liechtenstein*
*Postfach*
*4002 Basel*
*Tel.: ++41 61 316 59 99*
*Fax: ++41 61 316 59 98*

## Weitere Tagungen:

### Denkendorfer Kolloquien

Konfektion Technischer Textilien am 8/9. November 2000

Schwerpunkte:

1. Neue Technologien
2. Konfektionsgerechte Vorprodukte und entsprechende Hilfsmittel
3. Erzielung definierter Produkteigenschaften
4. Aktuelle Probleme

*Ansprechpartner: Dipl.-Ing. H.- H. Boettcher*
*Tel.: 0711/93 40-267 (-269)*
*Fax: 0711/93 40-272*
*E-Mail: hans.boettcher@itvd.uni-stuttgart.de*

### Technische Textilien am 23./24. Januar 2001

Schwerpunkte:

1. Vliesstoffe
2. Oberflächentechnik
3. Faserverbundwerkstoffe
4. Schutztextilien

*Ansprechpartner: Dipl.-Ing. (FH) P. Schneider*
*Tel.: 0711/93 40-242 (-219)*
*Fax: 0711/93 40-297*
*E-Mail: petra.schneider@itvd.uni-stuttgart.de*

Die Veranstaltung "Technische Textilien" ist zugleich Festkolloquium zum 80jährigen Bestehen der DITF Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung Stuttgart in Denkendorf. Wir bitten Sie, Ihre Leser/Mitglieder in Ihrer Zeitschrift schon jetzt auf diese beiden Veranstaltungen hinzuweisen.

*2nd Benelux Congress on Extrusion-engineering, 10-11 May 2001*
*Call for Papers UNITEX*
*Prof. Dr. m. Van Parys*
*Ketelstraat 38*
*B-9800 Deinze*
*Tel & Fax: +31 9 386 5312*
*e-mail: marc.vanparys@hotgent.be*

# Don't limit your imagination - get it produced.

Swiss Textiles engagiert sich künftig verstärkt für die Anliegen des internationalen Textil-Nachwuchses. Mit der Aufforderung "Don't limit your imagination - get it produced" und einer breiten Angebotspalette, ausgerichtet auf die Bedürfnisse von Jungtalenten, will Swiss Textiles die "Stars von morgen" frühzeitig mit einbeziehen, konkrete Hilfestellungen bieten, um ihnen den Einstieg in die Branche zu erleichtern.

Die Eingliederung der unterschiedlichen Textilsparten in deren Dachorganisation, den Textilverband Schweiz (TVS), ist erfolgreich abgeschlossen. Erstmals in ihrer traditionsreichen Geschichte tritt die gesamte Schweizer Textil- und Bekleidungsindustrie gemeinsam unter dem neu gestalteten Absender "Swiss Textiles" auf. Swiss Textiles repräsentiert somit die eindrückliche Vielfalt aller textilen Sparten der Schweiz.

Die Marke "Swiss Textiles", Inbegriff für qualitativ hoch stehende Schweizer Textil- und Modeerzeugnisse, wird fortan international für die gemeinsamen Interessen eingesetzt. Swiss Textiles prägt als starke Marke alle kommunikativen Massnahmen.

Nebst der neu gestalteten Corporate Identity wird sich der Verband künftig verstärkt für die internationale Nachwuchsförderung einsetzen. Swiss Textiles hat erkannt, dass der Nachwuchs ein wesentlicher Faktor ist, um auch in Zukunft eine führende Stellung im globalen Markt behaupten zu können.

Basis des Swiss Textiles Auftritts bildet die Aufforderung "Don't limit your imagination - get it produced". Mittels diesem Claim wird der Nachwuchs aufgefordert, seine Visionen mit Hilfe der schweizerischen Textilindustrie in die Realität umzusetzen. Die Aussage demonstriert die engagierte Haltung und das Know-how der Schweizer Textil- und Bekleidungsfirmen. Swiss Textiles strebt einen engen Kontakt zur Nachwuchs-Szene an und initiiert in Zukunft etliche Möglichkeiten und Ressourcen, um neuen Talenten den Einstieg in die Branche zu erleichtern. Im Herbst 2000 wird das neue Nachwuchsförderungs-Programm unter dem

SWISS TEXTILES

Namen ""Swiss Textiles Talent Scout & Development Program", begleitet von einer Werbekampagne, lanciert.

Um die Symbiose zwischen der Schweizer Textil- und Bekleidungsindustrie und dem internationalen Nachwuchs zu vitalisieren, kann Swiss Textiles auf mehrere Stiftungen mit einem Gesamtkapital von über 20 Mio. CHF zurückgreifen. Mit jährlichen Unterstützungsbeiträgen von über 1,5 Mio. CHF sind somit die Grundlagen geschaffen, um in Zukunft vermehrt innovative Angebotsformen und interaktive Förderungsmöglichkeiten für Jungtalente zu bieten. Zurzeit wird ein detailliertes Programm ausgearbeitet, welches gezielte Massnahmen bietet.

In Planung ist eine Vielzahl von unterschiedlichen Förderungs-Elementen, welche laufend in die neu gestaltete Homepage www.swisstextiles.com integriert werden. Die Webpage soll sich zur internationalen Drehscheibe und Dialog-Plattform entwickeln, welche dem Nachwuchs konkreten Nutzen bietet. Swiss Textiles wird unter anderem Stages bei Schweizer Textilunternehmen anbieten, nationale und internationale Nachwuchs-Awards unterstützen, mittels Live-Chats den persönlichen Kontakt zu "Top Shots" der Branche ermöglichen, Praxisarbeiten von Fachhochschulen finanziell und mittels Material unterstützen und weiterhin die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten innerhalb der Schweiz fördern.

*TEXTILVERBAND SCHWEIZ*
*Dr. Th. Schweizer*
*thomas.schweizer@tvs.ch*
*R. Langenegger*
*rolf.langenegger@tvs.ch*

*Textil- und Bekleidungsbilanz 1. Halbjahr 2000*

Die Aussagen beruhen auf Durchschnitts-werten, die den erheblichen firmenindividuellen Unterschieden nicht Rechnung tragen.

- Der Geschäftsgang der Textil- und Bekleidungsindustrie zeigte im 1. Halbjahr 2000 eine insgesamt positive Entwicklung.
- Die Unternehmen der Textilindustrie verzeichneten im Allgemeinen bessere Ergebnisse als jenigen der Bekleidungsindustrie.
- Bei der Textilindustrie entwickelten sich mit einer Ausnahme alle Indexwerte (1. Quartal) positiv: Auftragseingang +12%, Auftragsbestand -1%, Umsatz +5% und Produktion +0%.
- Die Indexwerte der Bekleidungsindustrie (1. Quartal) ergeben ein uneinheitliches Bild: positiv der Auftragsbestand - negativ der Auftragseingang, die Produktion und der Umsatz.
- Im Aussenhandel wiesen sowohl die Exporte als auch die Importe um je 4% höhere Werte aus.
- Bei den Beschäftigten (1. Quartal) stieg die Zahl bei der Textilindustrie auf 17'900 (+1%) und sank diejenige der Bekleidungsindustrie auf 8'300 (-4%). Die Anzahl der Textil- und Bekleidungsbetriebe bildete sich auf 400 (-2%) zurück.
- Die Kapazitätsauslastung (1. Quartal) der Textilindustrie lag bei 80%, diejenige der Bekleidungsindustrie bei 85%.
- Während bedingt durch den hohen Dollarkurs die inländischen Produzentenpreise (verteuerte Vormaterialien) um 1% anstiegen, sanken die Importpreise um 1%.
- Die Detailhandelsumsätze verzeichneten monatlich eine Wellblechbewegung und verbesserten sich kumuliert um real 1%.

**SVT-Weiterbildungskurse 2000**

**Spulen, Zwirnen, Splicen, Knoten**

**- Neues aus Spulerei und Zwirnerei**

| | |
|---|---|
| Leitung: | *Brigitte Moser* |
| Ort: | *Hamel AG*<br>Textilstrasse<br>9320 Arbon |
| Tag: | *Freitag, 10. November 2000*<br>14.00 bis ca. 18.00 Uhr |
| Referenten: | *Herr Ralph Knecht*<br>Schlafhorst / Saurer Group,<br>D-Übach-Palenberg<br>Der Autoconer 338 im modernen textilen Prozess<br><br>*Herr Michael Prechtel*<br>Hamel AG, Arbon<br>und<br>*Herr Gerd Münker*<br>Volkmann GmbH,<br>D-Krefeld<br>News aus der Zwirnerei<br><br>*Herr Werner Kenel*<br>Mesdan S.P.A., Meierhofer<br>Tex-Service AG<br>Splicen und/oder Knoten? |
| Kursgeld: | Mitglieder SVT/SVF/IFWS<br>CHF 160.-<br>Nichtmitglieder<br>CHF 200.-<br>Lehrlinge / Studenten<br>CHF 10.- |
| Zielpublikum: | Kader- und Fachleute aus Spinnerei / Spulerei, Zwirnerei, Weberei, Strickerei und der Bekleidungsindustrie sowie Ein- und Verkauf, Lehrbeauftragte, etc. |
| *Anmeldeschluss:* | *31. Oktober 2000* |